



- **Wenzelstau Oettersdorf**
- **Thierbacher Teich**
- **Fließgewässer Wisenta zwischen Mühltroff und Grochwitz**
- **Wehrteich Schleiz**
- **Neuer Teich**

Es gilt das Fischereigesetz des Freistaates Thüringen vom 10.06.2014 und des Freistaates Sachsen vom 29.04.2012 mit allen Verordnungen und Bestimmungen.

Dem Inhaber wird hiermit die Erlaubnis erteilt den Fischfang mit zwei Handangeln, bestückt mit Fried- oder Raubfischköder (toter Köderfisch oder Fischköder) oder mit einer Spinnangel (Kunstköder, toter Köderfisch oder Fischköder am System) oder einer Flugangel in der Zeit vom 01.01. bis 31.12. unter Beachtung der vorgegebenen Schonzeiten auszuüben.

Hinweise und allgemeine Beschilderung

- ♦ **Beginn der Strecken: Richtungsweisend Angelgewässer KfV Saale-Wisenta.**
- ♦ **Für den Thierbacher Teich und die Wisenta der Gemarkung Mühltroff gelten die Schonmaße und -zeiten des Freistaates Sachsen**
- ♦ **Der Tag ist vor Beginn des Angelns und der Fang sofort nach Versorgen des Fisches am Fangort in das Fangbuch einzutragen.**
- ♦ **Das Befahren landwirtschaftlicher Flächen ist verboten.**

Weitere Hinweise

Vom 15.02. – 30.04. ist die Benutzung der Raubfischangel, der Spinnangel und der Köderfischsenke nicht gestattet. Im Freistaat Sachsen beziehen sich diese Beschränkungen auf den 01.02. – 30.04..

Köderfische dürfen im Rahmen der **Eigenbedarfsdeckung** und unter Beachtung der Schutzbestimmungen für Fische gefangen werden. Köderfische dürfen nur tot und in dem Gewässer verwendet werden, aus dem sie stammen oder aus einem Gewässer das mit dem zu beangelnden Gewässer dauernd oder vorübergehend in Verbindung steht. Tote Köderfische dürfen nur zum Zweck des Angelns ins Gewässer eingebracht werden.

Untermaßige oder während der Schonzeit unbeabsichtigt gefangene lebensfähige Fische sind unverzüglich mit der zu ihrer Erhaltung erforderlichen Sorgfalt in das Gewässer zurückzusetzen. Nicht mehr lebensfähige Fische sind tierschutzgerecht zu töten und soweit möglich, zu verwerten und als Fang in das Fangbuch einzutragen.

Schonmaße und Schonzeiten in Vereinsgewässern

	<u>In Thüringen</u>	<u>in Sachsen</u>
Aal	45 cm	50 cm
Aland	- ganzjährig geschont	20 cm
Äsche	30 cm / 01.02. – 31.05.	30 cm / 01.01. – 15.06.
Bachforelle	25 cm / 01.10. – 30.04.	28 cm / 01.10. – 30.04.
Döbel	25 cm	ohne
Hasel	20 cm / 01.04. – 31.05.	ohne
Hecht	60 cm / 15.02. – 30.04.	60 cm / 15.02. – 30.04.
Hecht (Wenzelstau)	60 cm / 15.02. – 31.05.	
Karpfen	45 cm	45 cm
Nase	- ganzjährig geschont	- ganzjährig geschont
Quappe	- ganzjährig geschont	- ganzjährig geschont
Regenbogenforelle	25 cm / 01.10. – 30.04.	25 cm / 01.10. – 30.04.
Rotfeder	20 cm	20 cm (nur im Fließgewässer)
Schleie	25 cm 01.04. – 01.06.	25 cm 01.04. – 01.06
Stör	- ganzjährig geschont	- ganzjährig geschont
Zander	50 cm / 15.02. – 31.05.	50 cm / 01.02. – 31.05.

Fangbegrenzung

Pro Angeltag dürfen insgesamt 2 Fische der folgenden Arten:

2 Stück Karpfen – 1 Stück Hecht – **1 Stück Zander** – 2 Stück Salmoniden
2 Stück Aal entnommen werden.

Der gewählte Angelplatz ist in sauberen Zustand zu versetzen und in einem solchen zu verlassen. Müllbeutel sind mitzubringen!